

Schwarzwild CS

AF1-CS

Struktur: gepreßt

Verpackung: 30 kg Säcke

Dekontaminationsfutter gegen RadiumCäsium bei Schwarzwild

Unsere Argumente

> zur Dekontamination von Schwarzwild mittels Zugabe eines Futtermitteladditivs

> zur Reduzierung der Becquerelbelastung im Wildbret des Schwarzwildes bis zu 85 %

» wissenschaftliche Studie der Ludwig-Maximillians-Universität und des Landesjagdverbandes Bayern

> bindet RadiumCäsium während der Darmpassage, keine Absorption im Dünndarm

> Wildbret wird genusstauglich Sauen müssen nicht verworfen werden

> Sauschäden durch Brechen werden effektiv verringert sowohl in der Frucht als auf Wiesen

Wichtige Inhaltswerte

 14,0 % Rohprotein
 10.000 i.E. Vitamin A

 0,75 % Lysin
 1.400 i.E. Vitamin D

 2,5 % Rohfett
 70 mg Vitamin E

 3,5 % Rohfaser
 30 mg Kupfer

 5.5 % Rohasche

Einsatz

- > abgedeckt ausbringen
- > mindestens einen Monat vor Bejagung beginnen
- > ganzjährig gegen Becquerelbelastung beim Schwarzwild

Verbrauch: ca. 400 g / Sau / Tag wird Mais vorgezogen

Fixkraft Wildfutter Deutschland Thomas Hau Im Krähennest 6 63856 Bessenbach

Telefon: 06095 - 4196 Telefax: 06095 - 4380 www.wildfutter.com hau@wildfutter.com